

VIELSEITIG

ENGAGIERT

GEMEINWOHLORIENTIERT

SOZIAL

DEMOKRATISCH



# Leitlinien vom „Verbundnetz der Wärme“

VIELSEITIG

ENGAGIERT

GEMEINWOHLORIENTIERT

SOZIAL

DEMOKRATISCH



## Inhaltsverzeichnis

1. Werte, Vision und Mission.....	3
1.1. Werte .....	3
1.2. Vision.....	3
1.3. Mission.....	3
2. Zusammenarbeit innerhalb der VNG-Stiftung.....	3
2.1. Grundlagen .....	3
2.2. Gleichbehandlung und Achtung.....	3
2.3. Kommunikation.....	4
2.4. Reisen .....	4
2.5. Umgang mit Eigentum der VNG-Stiftung .....	4



## 1. Werte, Vision und Mission

### 1.1. Werte

Das „Verbundnetz der Wärme“ (VdW) handelt nach den Werten Aufrichtigkeit, Transparenz, Respekt, Toleranz, Vielfalt und Offenheit. Diese Werte leben wir im Umgang miteinander im Netzwerk als auch nach außen mit Partnern, Förderern und der Öffentlichkeit. Wir agieren in einem Miteinander auf Augenhöhe. Wir tolerieren keinerlei Diskriminierungen. Neue Mitglieder werden vor der kostenfreien Aufnahme in das Netzwerk einer Mitgliedsprüfung unterzogen.

### 1.2. Vision

Gemeinnützige Arbeit ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gesellschaft. Das VdW hat sich die Aufgabe gestellt, das ehrenamtliche Engagement in Deutschland zu fördern und sichtbar in Gesellschaft und Politik zu machen. Ziel des VdW ist es, das Gemeinwohl zu stabilisieren und zu entwickeln, demokratische Werte zu vermitteln und Vereinsstrukturen am Leben zu halten.

### 1.3. Mission

Das VdW umfasst aktuell eine nachhaltige, lebendige Initiative für das Ehrenamt. Wir verstehen uns als Sprachrohr, Plattform und Netzwerk für das ehrenamtliche Engagement und geben Hilfe zur Selbsthilfe.

## 2. Zusammenarbeit innerhalb vom „Verbundnetz der Wärme“

### 2.1. Grundlagen

Grundlegende Arbeitsweisen des VdW sind Kooperation und Partizipation. Die Mitglieder werden in das Netzwerkgeschehen einbezogen, indem Diskussionen und Reflexion gefordert und gefördert werden. Ehrlichkeit und Integrität sind Basis unseres Handelns.

### 2.2. Gleichbehandlung und Achtung

Das VdW lebt Toleranz, Gleichbehandlung und Vielfältigkeit. Dies gilt für alle Bereiche – sei es Alter, Behinderung, Herkunft, Geschlecht, politische Haltung, Religion oder sexuelle Orientierung. Jede einzelne Person kann dazu beitragen und ist aufgefordert, eine Atmosphäre eines respektvollen und wertschätzenden Miteinanders zu leben.



### 2.3. Kommunikation

Alle Teilhabenden (Mitglieder, Partner, Förderer, Mitarbeiter, Dienstleiter etc.) des VdW verwenden intern und extern eine wertschätzende und freundliche Sprache im Netzwerk. Wir verwenden keine entwürdigende oder diskriminierende Bildsprache.

Die Beteiligung an Diskussionen ist sach- und zielorientiert. Auf Nachrichten und Anrufe mit Reaktionsbedarf erfolgt sobald wie möglich eine Reaktion, um die Aktualität der Ereignisse zu wahren.

## 3. Handlungsrichtlinien

### 3.1. Reisen

Mitglieder des VdW reisen auf innerdeutschen Strecken soweit möglich mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Reisekosten sind verantwortungsbewusst gering zu halten.

Buchungen von Bahnfahrten der 1. Klasse werden nur übernommen, wenn die Preishöhe einer Normalfahrt (2. Klasse) gleicht. Bitte beachten Sie die Informationen zu Spartarifen. Die Übernachtungskosten inkl. Frühstück sollten 125,00 EUR pro Nacht und Person nicht übersteigen.

Bei der Nutzung eines Taxis, vor allem für weitere Strecken, sollten im Vorfeld die Alternativen geprüft und mit den Veranstaltern abgestimmt werden.

Bei Veranstaltungen, bei denen das VdW der Veranstalter ist, werden Anreise- und Übernachtungskosten nur für Mitglieder mit einem Anreisradius ab 100 km übernommen. Kosten einer Nichtinanspruchnahme können nicht übernommen werden. Anreise- und Übernachtungskosten werden nur für die Jahrestag-Veranstaltung des VdW sowie für die Ernennungsveranstaltung der „Botschafter der Wärme“ übernommen.

Telefon- oder Videokonferenzen werden, soweit möglich und sinnvoll, als umweltschonende Alternativen für Netzwerktreffen genutzt.

### 3.2. Umgang mit überlassenem Eigentum des VdW

Mitarbeitende und Mitglieder gehen verantwortlich mit dem überlassenen Eigentum des VdW um. Bei allen Anschaffungen wird ein nachhaltiges und umweltbewusstes Optimum angestrebt.

#### Kontakt:

Verbundnetz der Wärme c/o VNG-Stiftung ● Braunstraße 7, 04347 Leipzig ● Katja Walther (MGMTree GmbH) – Leitung der Initiative ● Tel. +49 341 443 5953 ● E-Mail: [info@verbundnetz-der-waerme.de](mailto:info@verbundnetz-der-waerme.de) ● Internet: [www.verbundnetz-der-waerme.de](http://www.verbundnetz-der-waerme.de) ● Facebook: [facebook.com/verbundnetz.der.waerme](https://facebook.com/verbundnetz.der.waerme) ● Flickr: [flickr.com/verbundnetz-der-waerme](https://flickr.com/verbundnetz-der-waerme)

VIELSEITIG

ENGAGIERT

GEMEINWOHLORIENTIERT

SOZIAL

DEMOKRATISCH

der-waerme ● Youtube: [youtube.de/verbundnetzderwaerme](https://youtube.de/verbundnetzderwaerme) ● Instagram: [instagram.com/vng\\_ag](https://instagram.com/vng_ag)

